

S t a d t H a a n
Niederschrift über die
20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Haan
am Dienstag, dem 06.12.2016 um 17:00 Uhr
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:
17:00

Ende:
18:45

Vorsitz

Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke

CDU-Fraktion

Stv. Marlene Altmann
Stv. Udo Greeff
Stv. Gerd Holberg
Stv. Tobias Kaimer
Stv. Jens Lemke
Stv. Klaus Mentrop
Stv. Rainer Wetterau

Vertretung für Stv. Giebels

Vertretung für Stv. Lemke bis TOP 21
ab TOP 21

SPD-Fraktion

Stv. Walter Drennhaus
Stv. Juliane Eichler
Stv. Uwe Elker
Stv. Marion Klaus
Stv. Bernd Stracke

WLH-Fraktion

Stv. Meike Lukat
Stv. Peter Schniewind

GAL-Fraktion

Stv. Petra Lerch
Stv. Jochen Sack

FDP-Fraktion

Stv. Michael Ruppert

AfD-Fraktion

Stv. Ulrich Schwierzke

Fraktionslose Ratsmitglieder

Stv. Robert Abel

Schriftführer

Stl Daniel Jonke

Verwaltung

1. Beigeordnete/r Dagmar Formella

Beigeordnete/r Engin Alparslan

StORR Michael Rennert

StVR Doris Abel

StOVR Gerhard Titzer

TA Ute Eden

TA Guido Mering

Herr Torsten Rekindt

VA Wolfgang Voos

VA Dr. Jürgen Simon

Frau Sonja Kunders

Personalrat

Frau Miriam Albuga

Die Vorsitzende Dr. Bettina Warnecke eröffnet um 17:00 Uhr die 20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Haan. Sie begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung

Bgm Dr. Warnecke schlägt vor die Tagesordnungspunkte 4 und 23.1 – 23.3 von der Tagesordnung zu nehmen, da in der Sitzung des Fachausschusses (SUVA) entschieden wurde, diese auf die nächste Fachausschusssitzung zu verschieben.

Hierüber herrscht unter den Ausschussmitgliedern Einvernehmen.

Die TOPs 4, 23.1 – 23.3 werden von der Tagesordnung genommen.

Weiterhin schlägt sie vor, den TOP 24 ebenfalls von der Tagesordnung zu nehmen, da der Fachausschuss (BVFOA) bereits das Entscheidungsgremium sei, weshalb eine weitere Beratung in HFA und Rat nicht notwendig sei.

Auch hierüber herrscht unter den Ausschussmitgliedern Einvernehmen.

Der TOP 24 wird von der Tagesordnung genommen.

Öffentliche Sitzung

**1./ Parksituation B228 - Aufhebung des Beschlusses zur Markierung eines Radschutzstreifens an der Bahnhofstr.
hier: Bürgerantrag vom 22.11.2016
Vorlage: 10/093/2016**

Protokoll:

Stv. Lukat bekundet, dass der Beschlussvorschlag der Vorlage nicht nachvollziehbar sei und verweist auf den § 11 Abs. 7 lit. e der Hauptsatzung der Stadt Haan. Demnach sei von der Prüfung des Antrages abzusehen und dieser abzulehnen.

Die SPD-Fraktion sowie die GAL-Fraktion stimmen dem zu.

StORR Rennert erläutert, dass der Bürgerantrag zu einem in der kommenden Ratsitzung anstehenden Sachverhalt (TOP 3 – Sitzung des Rates am 13.12.2016) keine neuen Gesichtspunkte enthalte. Daher sei er im HFA nur zur Kenntnis zu nehmen und werde ohne Prüfung an den Rat verwiesen. Er ergänze dort den bereits zu beratenden Sachverhalt.

Beschluss:

Der Bürgerantrag der Frau Marianne Küpper (siehe Anlage 1) wird zur Kenntnis genommen.

Gem. gem. § 11 Abs. 7 Buchstabe e der Hauptsatzung ist von einer Prüfung abzusehen, da der Bürgerantrag auf den in der Ratssitzung am 13.12.2016 zur Behandlung anstehenden keine neuen Gesichtspunkte enthält (siehe Anlage 2 – Antrag der CDU vom 18.11.2016). Daher wird der Antrag ungeprüft und ohne Empfehlung an den Rat der Stadt Haan verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

- 2./ Aufhebung der Parkzeitbeschränkung auf dem Parkplatz Pastor-Vömel-Straße
hier: Bürgerantrag vom 19.08.2016, hier eingegangen am 12.09.2016
Vorlage: 10/083/2016/1**
-

Beschluss:

Der Beschluss des Rates vom 17.11.2015, die Parkzeit auf dem Parkplatz Pastor-Vömel-Straße mittels Parkscheibe auf 4 Stunden zu beschränken, wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

- 3./ Entwurf des Nahverkehrsplans der Stadt Düsseldorf
hier: Einleitung des formellen Beteiligungsverfahrens
Vorlage: 61/150/2016**
-

Beschluss:

Dem Vorschlag der Verwaltung zur weiteren Vorgehensweise wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

- 4./ Bebauungsplan Nr. 149 "Am Teichkamp"**
hier: Aufhebung des Satzungsbeschlusses vom 09.07.2002;
Beschluss zur erneuten Offenlage, § 3 (2) BauGB
Vorlage: 61/151/2016
-

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wurde aufgrund der fehlenden Beratung im Fachausschuss von der Tagesordnung genommen. Er ist für die 19. Sitzung des SUVA zur Beratung vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

- 5./ Regelungen zur Aufnahme auswärtiger Schüler/innen an der Städt. Gesamtschule in Haan**
Vorlage: 51/140/2016
-

Beschlussvorschlag:

Die Aufnahme auswärtiger Schüler/innen an der Städt. Gesamtschule, Schule der Sekundarstufe I und II, Walder Straße 15, 42781 Haan, die in ihren Gemeinden eine Schule der gewählten Schulform besuchen können, wird gem. § 46 Abs. 6 des Schulgesetzes NRW in der aktuell geltenden Fassung verweigert, wenn die Zahl der Anmeldungen die Aufnahmekapazität (5-zügig) übersteigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**6./ Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 / Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses
Vorlage: 14/025/2016**

Beschluss:

Der Beschluss des Rechnungsprüfungsausschusses vom 22.11.2016 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

**7./ Feststellung des Jahresabschlusses 2015 der Stadt Haan und Entlastung der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2015
Vorlage: 20/046/2016**

Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss 2015 der Stadt Haan wird gem. § 96 und § 101 GO NRW festgestellt.

Der im Haushaltsjahr 2015 entstandene Jahresfehlbetrag von 4.319.094,87 Euro wird durch die Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage gedeckt.

Die Ratsmitglieder entlasten gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW die Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2015.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Bürgermeisterin Dr. Warnecke hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

8./ Umsatzsteuerpflicht (§ 2b UStG) und Option (§ 27 Abs. 22 UStG)
Vorlage: BM/011/2016

Beschlussvorschlag:

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, spätestens bis zum 31.12.2016 für die Stadt Haan folgende (widerrufliche) Optionserklärung nach § 27 Abs. 22 UStG an das Finanzamt Hilden abzugeben:

„Hiermit erkläre ich, dass die Stadt Haan § 2 Absatz 3 UStG in der am 31.12.2015 geltenden Fassung für sämtliche nach dem 31.12.2016 und vor dem 01.01.2021 ausgeführten Leistungen weiterhin anwendet.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

9./ Grundsätze über Art, Umfang und Dauer von Ermächtigungsübertragungen
Vorlage: 20/044/2016

Beschluss:

1. Eine obligatorische Bildung von Ermächtigungsübertragungen für Auszahlungen erfolgt für
 - a. im Vorjahr kontierte Rechnungen (sowohl investiv als auch konsumtiv), deren Zahlungsziel erst im Folgejahr liegt,
 - b. nachlaufende konsumtive Rechnungen, die erst nach Jahresbeginn auf das Vorjahr gebucht werden können und
 - c. im Vorjahr beauftragte und kontierte Maßnahmen (sowohl investiv als auch konsumtiv), die sich noch in der Abwicklung befinden.
2. Im Falle von 1 c werden bei konsumtiven Maßnahmen auch die korrespondierenden Aufwendungen übertragen.

Ermächtigungen zu 1a und b sind nur für ihren eigentlichen Zweck verfügbar.
Ermächtigungen zu 1c bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar.

3. Weitere Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen sind grundsätzlich nicht übertragbar. Auf begründeten Antrag hin kann hiervon abgewichen werden. Über den Antrag entscheidet die Kämmerin.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**10./ Änderung der Hauptsatzung
Vorlage: 10/092/2016**

Beschluss:

Die Hauptsatzung der Stadt Haan wird in der Fassung der Anlage 2 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen
16 Ja / 2 Nein / 0 Enthaltungen

**11./ 3. Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Haan
Vorlage: 10/091/2016**

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt die Neufassung der als Anlage beigefügten 3. Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Haan vom 11.10.2002.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

12./ Satzung der Stadt Haan über die Entsorgung von Abwassergruben und privaten Kleinkläranlagen (Grundstücksentwässerungsanlagen) und Festsetzung der Gebühren für das Jahr 2017
Vorlage: 60/020/2016

Beschlussvorschlag:

1. Die mit dieser Sitzungsvorlage vorgelegte Gebührenbedarfsberechnung „Gebühren für die Entsorgung von Abwassergruben und privaten Kleinkläranlagen 2017“ wird beschlossen.
2. Die „Satzung der Stadt Haan über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen“ in der vorgelegten Fassung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

13./ Satzung der Stadt Haan über die 4. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der Abwasseranlage (Abwassergebührensatzung) und Festsetzung der Benutzungsgebühren für das Jahr 2017
Vorlage: 60/021/2016

Beschluss:

1. Die mit dieser Sitzungsvorlage vorgelegte Gebührenbedarfsberechnung „Kanalbenutzungsgebühren 2017“ wird beschlossen.
2. Die Satzung über die 4. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der Abwasseranlage – Abwassergebührensatzung - wird entsprechend dem vorliegenden Entwurf beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

14./ Satzung der Stadt Haan über die Festsetzung der Abfallentsorgungsgebühren für das Jahr 2017
Vorlage: 60/023/2016

Beschluss:

1. Die mit dieser Sitzungsvorlage vorgelegte Gebührenbedarfsberechnung „Abfallentsorgungsgebühren 2017“ wird beschlossen.
2. Die Satzung über die Festsetzung der Abfallentsorgungsgebühren für das Jahr 2017 in der vorgelegten Fassung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

15./ Satzung der Stadt Haan über die 44. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren
Vorlage: 60/022/2016

Beschluss:

1. Die mit dieser Sitzungsvorlage vorgelegten Gebührenbedarfsberechnungen „Straßenreinigung und Winterdienst 2017“ werden beschlossen.
2. Es wird eine Satzung über die 44. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren entsprechend dem vorgelegten Entwurf verabschiedet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

16./ Kostenersatz- und Entgeltsatzung bei Einsätzen der Feuerwehr
Vorlage: 32-2/039/2016

Protokoll:

Stv. Wetterau bittet im Namen der CDU-Fraktion darum, die Kalkulation nach einem Jahr einer Prüfung zu unterziehen, um so ggf. die Kostenersatz- und Entgeltsatzung entsprechend den Gegebenheiten anzupassen.

Beschluss:

Die Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Entgelten in der Stadt Haan bei Einsätzen der Feuerwehr wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

17./ Verdienstausfallentschädigung und Zulagengewährung bei Einsätzen der Feuerwehr
Vorlage: 32-2/040/2016

Beschlussvorschlag:

Die Satzung über die Festsetzung des Verdienstausfalls der beruflich selbstständigen ehrenamtlichen Angehörigen der Feuerwehr Haan und über die Gewährung einer Zulage für private Arbeitgeber wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

18./ Gebührensatzung für die Brandverhütungsschau
Vorlage: 32-2/041/2016

Beschlussvorschlag:

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Durchführung der Brandverhütungsschau in der Stadt Haan wird in der Fassung der Anlage A beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

19./ Aufwandsentschädigung für Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr
Haan
Vorlage: 32-2/043/2016

Beschluss:

Nach den jeweils geltenden Bestimmungen der Verordnung über die Entschädigung der Mitglieder kommunaler Vertretungen und Ausschüsse (EntschVO) werden folgende Aufwandsentschädigungen eines Ratsmitglieds (= derzeit monatl. 290,20 €) für Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr Haan gewährt:

Wehrführer/-in	100 %
Stellvertretende/-r Wehrführer/-in	60 %
Zugführer/-in	30 %
Stellvertretende/-r Zugführer/-in	15 %
Jugendfeuerwehrwart/-in	30 %
Stellvertretende/-r Jugendfeuerwehrwart/-in	15 %

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

11 Ja / 0 Nein / 7 Enthaltungen

20./ Aufschaltung an die Kreisstelle **Vorlage: 32-2/044/2016**

Protokoll:

Bgm Dr. Warnecke erinnert an den Zusatz, welcher bereits in der Sitzung des BVFOA angedacht war. Sie schlägt daher vor, entsprechend dieser Beratung, den Beschlussvorschlag um den Zusatz „(...) mit dem Ziel einer Aufschaltung (...)“ in den Beschlussvorschlag aufzunehmen.

Beschlussvorschlag:

Es sind Finanzmittel

- im Haushaltsplan 2017 von 20.000 € für Maßnahmen- und Kostenermittlungen einer Aufschaltung sowie für eine Begleitung der Organisationsuntersuchung,
- in der Finanzplanung für das Jahr
 - 2018 von 10.000 € für die Planung technischer Folgemaßnahmen einer Aufschaltung und
 - 2020 von 30.000 € für die Erstellung eines u. a. durch die Aufschaltung erforderlich werdenden neuen Brandschutzbedarfsplans

mit dem Ziel einer Aufschaltung an die Kreisstelle bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

17 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung

21./ Gebührensatzung für den Rettungs- und Krankentransportdienst der Stadt Haan **Vorlage: 32-2/045/2016**

Protokoll:

Bgm Dr. Warnecke schlägt vor, den Zusatz „*sofern keine fundierten Zahlen bis zur HFA- bzw. Ratssitzung am 06./13.12.2016 vorliegen*“ aus dem Beschlussvorschlag zu streichen.

Hierüber herrscht unter den Ausschussmitgliedern Einvernehmen.

Beschluss:

Der Ausschuss folgt den Ausführungen der Verwaltung und stimmt einer Beratung im Sitzungszyklus (HFA am 07. und Rat am 21.02.2017) zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**22./ Rattenbekämpfung
Vorlage: 32-2/046/2016**

Beschlussvorschlag:

Die Ordnungsbehördliche Verordnung über die Rattenbekämpfung in der Stadt Haan wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

23./ Konsolidierung 2017

23. Konsolidierungsliste 2017

- 1./ hier: Bauberatung - Einführung einer Beratungsgebühr für die Bauberatung (Nr. 2.29 der Konsolidierungsliste)
Vorlage: 61/144/2016/1**
-

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wurde aufgrund der fehlenden Beratung im Fachausschuss von der Tagesordnung genommen. Er ist für die 19. Sitzung des SUVA zur Beratung vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

**23. Konsolidierungsvorschläge der Verwaltung – Optimierungsmöglichkeiten
2./ des Straßenbegleitgrüns hinsichtlich des Pflegeaufwands
Vorlage: 70/015/2016**

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wurde aufgrund der fehlenden Beratung im Fachausschuss von der Tagesordnung genommen. Er ist für die 19. Sitzung des SUVA zur Beratung vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

**23. Konsolidierungsvorschläge der Verwaltung - Bepflanzungskonzept
3./ hier: Antrag der Fraktion WLH vom 31.08.2016
Vorlage: 70/011/2016**

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wurde aufgrund der fehlenden Beratung im Fachausschuss von der Tagesordnung genommen. Er ist für die 19. Sitzung des SUVA zur Beratung vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

24./ Ausschreibungsverfahren zur Beauftragung eines Sicherheitsdienstes für die städtischen Unterkünfte Düsseldorfstraße 15 und Kaiserstraße 10-14 Vorlage: II/018/2016

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung genommen. Der abschließende Beschluss wurde bereits durch den BVFOA als entscheidungsberechtigtes Gremium gefasst. Eine weitere Beratung im HFA und Rat ist daher nicht zwingend notwendig.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

25./ Beantwortung von Anfragen

Protokoll:

Bgm Dr. Warnecke erinnert an die Anfrage des Stv. Niklaus in der Sitzung des Rates am 15.11.2016 nach dem Sachstand zum Antrag der SPD-Fraktion zur Digitalisierungsstrategie der Stadtverwaltung Haan vom 21.02.2016 und beantwortet diese. *(Antwort siehe Anlage 1)*

Stv. Lukat erkundigt sich nach der Anfrage der WLH-Fraktion vom 01.12.2016.

Bgm Dr. Warnecke verweist hierzu auf die Tischvorlage, welche die Antwort der Verwaltung zur enthalte. *(siehe Ratsinformationssystem TOP 25)*

1. Bgo Formella nimmt Bezug auf die Anfrage der GAL-Fraktion vom 01.12.2016 und erklärt, dass nach dem Königsteiner Schlüssel eine Zuweisung von 50 Flüchtlingen an die Stadt Haan zu erwarten sei. Diese würden in den städtischen Unterkünften untergebracht. Weiterhin verweist sie an die Information der Bezirksregierung Arnsberg für alle Kommunen in NRW, welche als Tischvorlage vorliegt. *(siehe Anlage 2)*

Stv. Lukat erkundigt sich nach den Anfragen der WLH-Fraktion bezüglich den Fraktionszuwendungen und der Nottreppe des Rathauses vom 06.12.2016 *(siehe Ratsinformationssystem)*

Bgm Dr. Warnecke bezieht sich auf § 9 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Stadt Haan. Demnach seien die Anfragen nicht fristgerecht eingegangen. Aufgrund der Kurzfristigkeit der Anfrage könnten diese in der Sitzung auch nicht in ausreichendem Maße beantwortet werden. Die Antworten der Verwaltung erfolgen daher schriftlich und zu einem späteren Zeitpunkt.

Stv. Lukat kündigt daraufhin an, beide Anfragen fristgerecht erneut für die Sitzung des Rates am 13.12.2016 einzureichen.

26./ Mitteilungen

Protokoll:

Es liegen keine Mitteilungen vor.